

Dachauer Nachrichten

08/1991

Wilfried Zellweger stark im Stichkampf

MTU-Schachspieler gewinnt „Volksfestcup“

Dachau (gc) – Hobbyspieler und „Profis“ aus sieben Vereinen beteiligten sich wieder an dem von den Schachfreunden Dachau 1932 ausgerichteten Volksfestturnier. Den Sieg sicherte sich der für den BSV-MTU startende Wilfried Zellweger, der seinen Erfolg allerdings erst im Stichkampf gegen den für Obermenzing startenden Martin Schmeidler perfekt machen konnte.

Nach dem letzten Turnierspiel lagen Zellweger und Schmeidler punktgleich an der Spitze. Im Stichkampf hatte Zellweger die besseren Nerven,

er wiederholte seinen Erfolg aus dem Jahre 1989.

Rang drei belegte Michael Iberl aus Obermenzing. Er verwies Hubert Warsitz vom SV Hebertshausen auf den undankbaren vierten Platz. Fünfter und somit bester Teilnehmer des gastgebenden SFD 1932 wurde Michael Maier. Auf Rang sechs landete Walter Meier aus Karlsfeld.

Beste Hobbyspieler wurde Eduard Gerer, der sich im starken Teilnehmerfeld mit weiteren Vereinsspielern vom MSV 1836, TSV Dasing, und Dachau-Ost mit einem Mittelplatz achtbar aus der Affäre vor.

